



Gemeinde
Kleinzell i.M.

Gemeinde-Info EXTRA

Amtliche Mitteilung.
An einen Haushalt.
Verlagspostamt 4115 Kleinzell i. M.
Zugestellt durch Post.at

Aktuelle Informationen zum Thema COVID-19
(Stand 6.Mai 2020)

Liebe Kleinzellerinnen und Kleinzeller,

mit langsamen Schritten gehen wir einen gewohnten Alltag entgegen. Ich hoffe natürlich, dass die Entwicklung auch weiterhin so positiv voranschreitet. Wir, in Kleinzell sind von dieser Pandemie durchaus verschont geblieben. Zusammen haben wir den entscheidenden Beitrag geleistet, um die Eindämmung in diesem Ausmaß zu bewältigen – dafür ein großer Dank an alle. Jedoch wird uns eine gewisse Vorsicht noch einige Zeit begleiten.



Trotzdem ist es wichtig, dass wirtschaftliche Betrieb in Kleinzell wieder aufsperrten dürfen, die Arbeit weitergeht und vor allem das soziale Miteinander langsam wiederaufleben kann, auch wenn wir zurzeit noch an gewisse Regeln gebunden sind. Ich bin fest überzeugt, dass die Bundesregierung, allen voran Bundeskanzler Sebastian Kurz und Sozialminister Rudolf Anschober eine wirklich gute Arbeit geleistet haben. Natürlich, wie es immer der Fall ist, weiß man nachher vieles besser. Nur in einer so bedrohlichen Situation, wie es Mitte März der Fall war, ist es wichtig, die richtigen Entscheidungen zu veranlassen - das ist zweifellos so geschehen.

Wir in Kleinzell blicken natürlich auch mit großer Zuversicht in die Zukunft und werden am Gemeindeamt ab 11. Mai wieder auf „Normalbetrieb“ umstellen. Das bedeutet, dass das Gemeindeamt und die Poststelle wieder zu den üblichen Öffnungszeiten und unter Berücksichtigung der üblichen Schutzmaßnahmen für alle Bürgerinnen und Bürger geöffnet sind.

Bezüglich Nahversorger sind wir derzeit in der Planungsphase und in Abstimmungen mit dem Architektenbüro, mit ARTEGRA sowie mit der Bäckerei Wolfmayr, um die Innenplanung zu finalisieren. Diese Planungsphase soll bis Juni abgeschlossen sein. Parallel dazu laufen die Verfahren mit dem Land OÖ, die auch bis Oktober abgeschlossen sein werden. Anschließend wird mit den Ausschreibungen begonnen.

Von ARTEGRA wurde bereits der Hauptlieferant fixiert. ADEG wird in Zukunft als Kooperationspartner und Lieferant mit ARTEGRA zusammenarbeiten. ADEG hat für kleinere Geschäfte ein sehr gutes Konzept. Vor allem ist die Strategie so ausgerichtet, dass sehr viel Platz für Regionale- und Bioprodukte bleibt. In dieser Thematik hat sich bereits ein großer Arbeitskreis gebildet, der sich damit auseinandersetzt, wie das Geschäft in Zukunft in der Gemeinde bestmöglich eingebunden werden kann und welche Produkte benötigt werden. Ich bedanke mich bei den über 20 Kleinzelleinen und Kleinzellern, die sich bereit erklärt haben, beim Arbeitskreis Nahversorger mitzumachen.

Schöne Grüße

Klaus Falkinger
Bürgermeister



kleinzell
im Mühlkreis

Gemeindeamt und Postpartner

Ab 11. Mai ist der Parteienverkehr am Gemeindeamt wieder möglich. Ebenso ist die Postpartnerstelle für alle gewohnten Postdienste wieder geöffnet. Wir bitten euch, den Mindestabstand von 1 Meter zu anderen Personen und Mitarbeitern am Gemeindeamt einzuhalten sowie einen Nasen-Mundschutz zu tragen.

Spielplätze und andere öffentliche Plätze der Begegnung

Diese Einrichtungen sind ab sofort wieder geöffnet.

Resilacke

Nach momentaner Sicht kann die Badesaison in der Resilacke wie gehabt starten. Natürlich werden die Schutzmaßnahmen auch im Badebuffet vorschriftsmäßig umgesetzt.

Veranstaltungen

Ab 1. Juli sind für Indoor- und Outdoor-Veranstaltungen erste Lockerungen möglich, Präzisierung erfolgt Mitte Mai. Publikumsdichte Veranstaltungen ohne feste Sitzplätze (zB. Großveranstaltungen) sind vorerst bis 31. August nicht erlaubt.

Wir informieren:

- **Zugezogenen Stammtisch** am 5. Juni 2020 ist abgesagt
- **Sommerfest Kleinzell** am 31.7-2.8.2020 ist abgesagt - Detailinfos zu den bereits erworbenen Karten folgt noch!
- **Granitmarathon** ist abgesagt
- **Jubelhochzeiten** werden auf 13. September 2020 verschoben (Termin am 1.6. ist abgesagt)

Altstoffsammelzentrum

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A-Z. Bis auf Weiteres KEINE Annahme von Alttextilien in den Altstoffsammelzentren! Hebt bitte eure Alttextilien derzeit zu Hause auf, eine stoffliche Verwertung bzw. Wiederverwertung ist zurzeit nicht möglich.

Restmüll-, Papier- und Biomüllabfuhr

Die Entleerung der Mülltonnen ist nach wie vor wie gewohnt nach Entsorgungsplan in Betrieb.

Öffentliche Einrichtungen

Volksschule

Der Schulbetrieb wird mit 15. Mai stufenweise hochgefahren.

- Etappe 1 ab 4. Mai: Schülerinnen und Schüler der Maturaklassen sowie (Lehr-) Abschlussklassen kehren in die Schulen zurück.
- Etappe 2 ab 18. Mai: Schulpflichtige Schülerinnen und Schüler nehmen den Unterricht wieder auf. Umfasst werden alle Klassen in: Volksschulen, Neuen Mittelschulen, AHS Unterstufe, Sonderschulen, Deutschförderklassen
- Etappe 3 ab 3. Juni: Schülerinnen und Schüler der weiteren Schulstufen können in den Schulbetrieb zurückkehren. Betrifft alle weiteren Klassen in der Sekundarstufe II und alle Klassen der Polytechnischen Schule

Kindergarten und Krabbelstube

Die Einschränkung des Kindergartenbetriebs wurde per Landesverordnung bis zum 15. Mai verlängert. In diesem Sinne sollen die Sozialkontakte allgemein reduziert und die Kinder auch weiterhin möglichst zu Hause betreut werden. Es wurde allerdings klargestellt, dass die Betreuung für alle Kinder, unabhängig von der Art der beruflichen Tätigkeit der Eltern und der häuslichen Betreuungsmöglichkeiten der Kinder, angeboten wird.

Das Bundesministerium empfiehlt, dass folgende Kinder **ab 18. Mai** den Kindergarten wieder besuchen sollen:

- 5-jährige Kinder, die das letzte verpflichtende Kindergartenjahr vor Schuleintritt absolvieren
- 3- bis 4-jährige Kinder, die einen Sprachförderbedarf aufweisen

Handel und Dienstleistungen

Ab 1. Mai können alle Geschäfte für den Verkauf von Waren öffnen. Auch Friseure und Masseure können unter gewissen Hygienebestimmungen ab 1. Mai wieder Kunden empfangen.

Tourismus

- Ab 29. Mai dürfen auch Beherbergungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen wieder öffnen
- Schwimmbäder und Freizeitanlagen dürfen öffnen

Gastronomie

Ab 15. Mai dürfen Restaurants und Lokale wieder öffnen.

- Öffnungszeiten vorerst mit 23.00 Uhr begrenzt
- Je Tisch können maximal 4 Erwachsene mit ihren Kindern sitzen
- Klare Vorschriften wird es auch bei den Hygienemaßnahmen, dem Abstand und dem Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes bspw. beim Servicepersonal geben.
- Tischreservierungen sind vorab zu tätigen
- Keine freie Platzwahl

Diskotheken werden bis auf weiteres nicht geöffnet.

Gasthaus Scharinger

Ab 15. Mai öffnet der Betrieb wieder unter diesen vorgegebenen Auflagen. Essen gehen ist also wieder möglich, jedoch nur mit Vorreservierung und einer maximalen Personenanzahl von 4 Erwachsenen + zugehörigen Kindern, welche alle im selben Haushalt leben. Auch der Gastgarten wird in kleinem Rahmen öffnen. Eine Essensabholung ist zusätzlich nach wie vor möglich.

Bäckerei Wolfmayr

Die Öffnungszeiten der Bäckerei Wolfmayr bleiben bis auf Weiteres wie gehabt bis 12:00 Uhr aufrecht. Das Café bleibt vorerst noch geschlossen.

Monatsmarkt

Der Monatsmarkt findet am 09. Mai wieder statt, zum ersten Mal in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gasthaus Wiederstein.

Gemeinde- und Pfarrbücherei

Von der Bundesregierung wurde bekanntgegeben, dass Büchereien unter bestimmten Voraussetzungen ab 18. Mai wieder öffnen dürfen. Die Bücherei öffnet am Dienstag, 19. Mai, 18:00 bis 19:30 Uhr. Es wird anders sein als bisher: Lesecke zum Verweilen ist nicht möglich, sondern nur eine Ausleihe und Rückgabe.

Folgende strikte Einhaltung von Abstands- und Hygienebestimmungen sind laut Bundesregierung zu beachten:

- Pro Person müssen 20 Quadratmeter zur Verfügung stehen (da unsere Bücherei nur 53 m² groß ist, ersuchen wir, dass – wenn möglich – nur eine Person pro Familie Bücher* abholt bzw. zurückgibt).
- Zwischen Personen muss ein Meter Sicherheitsabstand eingehalten werden.
- MitarbeiterInnen und NutzerInnen müssen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Handhygiene und regelmäßige Desinfektion muss sichergestellt werden.

Folgende Infos der Bücherei:

- Ausgeliehene Medien werden automatisch verlängert und können kostenlos bis Ende Mai zurückgebracht werden.
- Automatische Verlängerung der Familienkarte/PensionistInnenkarte um zwei Monate (Dauer der Sperre).
- *Bücher bzw. andere Medien können unter www.biblioweb.at/kleinzell ausgesucht werden.
- Es wird eine Plexiglaswand angefertigt und in der Bücherei aufgestellt

Die Vorschriften sind für die ehrenamtlichen BüchereimitarbeiterInnen neu und auch wir müssen lernen, damit umzugehen.

KEINE BÜCHER IN DER TELEFONZELLE

Die Bücherei wurde anlässlich Corona-Virus ebenso ersucht, auch Bücher in „Büchertankstellen“ zu entfernen. Die Bücherei ist dieser Aufforderung nachgegangen und hat sämtliche Bücher aus der Telefonzelle weggeräumt. Seitens der Bücherei ist schon länger geplant, dieses Bücherregal in den Pfarrhof zu verlagern. Hier kann gewährleistet werden, dass aussortierte Bücher ordentlich die Besitzer wechseln. Leider war das in letzter Zeit oft nicht der Fall. Ab 19. Mai gibt's auch wieder die Möglichkeit, im Pfarrhof aussortierte Bücher zu erwerben.

Alten- und Pflegeheim Kleinzell

Ist bis auf weiteres für Besucherinnen und Besucher gesperrt. Dringende Besuche sind mit der Einrichtung telefonisch abzuklären (07282/5701).

Essen auf Rädern

Bleibt wie gehabt aufrecht.

Kirche

Öffentliche Gottesdienste dürfen ab 15. Mai wieder stattfinden, allerdings unter strengen Auflagen und Sicherheitsvorkehrungen

- Beschränkte Teilnehmerzahl, je nach Größe des Gotteshauses: Berechnung 10m² der Gesamtfläche pro Teilnehmer
- Mindestabstand von zwei Metern für Personen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben
- Tragen von Mund-Nasen-Schutz (außer Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr)
- Regelmäßige Reinigung und Desinfektion von Türgriffen und anderen Flächen, die häufig berührt werden

Öffentliche Verkehrsmittel

Der OÖVV informiert, dass ab 4. Mai die Regionalbusse und Lokalbahnen wieder nach normalem Fahrplan fahren.

Alle Infos auf der Homepage:

<https://www.oeevv.at/>

Granitmarathon 2020

Leider fiel auch das 20. Jubiläumsrennen samt MTB-Staatsmeisterschaften beim Raiffeisen MTB-Granitmarathon dem Coronavirus zum Opfer. Bereits vor der Ankündigung der Bundesregierung hat sich das OK-Team rund um Granitmarathon-Cheforganisator Jürgen Scalet dazu entschlossen, das heurige Rennen nicht durchzuführen und auf 2021 zu verschieben. Diese Zwangspause hilft nun die Kräfte zu sammeln um in gewohnter Manier am Pfingstwochenende 2021 gemeinsam zusammen zu helfen, worum Jürgen Scalet jetzt schon bittet.

Neuer Termin: 22.-23.05.2021

Reisepässe

Im Jahr 2020 läuft jeder sechste österreichische Reisepass ab. Wer rechtzeitig einen neuen Reisepass beantragt spart Zeit und Nerven und stellt sicher, dass man den nächsten Urlaub ins Ausland unbeschwert antreten kann.

Bisher waren bis zu 5 Jahren abgelaufene Reisepässe noch verwendbar. Diese Regelung gilt nun nicht mehr.

Diese Auskünfte sind auch bereits beim Außenministerium nachlesbar.

Neuen Reisepass also bitte rechtzeitig beantragen! Auch bei uns am Gemeindeamt möglich.

Trinkwasseruntersuchung

Aufgrund unserer Anmeldung zur Aktion „Für Ihr Trinkwasser unterwegs“ mit dem **Trinkwassermessbus** des Landes OÖ. wurde uns mitgeteilt, dass der Laborbus nun in unsere Gemeinde kommt.

Der Laborbus wird am **18. und 20. August 2020** um 8:00 Uhr beim Gemeindeamt eintreffen. Das geschulte Personal des Laborbus-

ses steht der interessierten Bevölkerung am gesamten Einsatztag auch für generelle Auskünfte in Wasserfragen zur Verfügung. Dieser zentrale Stellplatz im Ort erleichtert den Bürgerinnen und Bürgern daher die einfache Informationsmöglichkeit.

Alle Infos zu den Kosten und genauem Ablauf findet ihr unter: **<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/15077.htm>**

Wir bitten nochmal all jene, welche sich für eine Begutachtung vom eigenen Brunnen oder einer Analyse des Trinkwassers interessieren und anmelden möchten, sich **bis Ende Mai** bei uns zu melden und die verbindliche Anmeldeliste bei uns am Gemeindamt zu unterschreiben.



Altersgerechtes Wohnen

Zum Thema „Wohnen im Alter“ wurde gemeinsam mit Mag. Johannes Brandl von der SPES Akademie ein Arbeitskreis gebildet, der sich aktiv mit Ideen zu neuen Wohnformen in Kleinzell im Alter beschäftigt. Es wurden bereits verschiedene Wohnformen in Sarleinsbach und Oberneukirchen besichtigt. Eine geplante Exkursion nach Baden Württemberg ist auf Grund der Pandemie vorerst verschoben worden. Man denkt darüber nach, das ehemalige Haus Wiederstein für ein derartiges Projekt zu nutzen. Dazu muss allerdings noch sehr viel beraten und diskutiert werden.

Danke an die freiwillige Mitglieder in dieser Projektgruppe für die konstruktive Arbeit: *Arbeitskreisleiter Markus Kropfmüller, Christian Pühringer, Elisabeth Leitner, Christine Rehberger, Gottfried Gruber, Hannelore Kastner, Roswitha Öhler, Stefanie Zauner, Willi Bauer-Öppinger, BGM Klaus Falkinger*

Arbeitskreis „Nahversorger“

Auch zum Thema Nahversorgung in Kleinzell wurde bereits eine 20-köpfige Projektgruppe gemeinsam mit der SPES AKADEMIE unter Leitung von Mag. Brandl gegründet. Gemeinsam werden verschiedenste Themen wie z.B. das Produktangebot, um nur ein Beispiel zu nennen, rund um das neue Geschäft bearbeitet und diskutiert.

Danke an die Mithilfe von:

Torben Petersen, Jakob Barth, Michaela Falkinger, Mario Leibetseder, Susanne Falkinger, Elisabeth Wiesinger, Stefanie Zauner, Christian Pühringer, Marlene Wolfsteiner, Julia Bauer, Axel Mayr, Irene Kraml, Franz Höglinger, Theresa Reisinger, Rupert Schürz, Siegfried Niederleitner, Florian Hofer, Elisabeth Leitner, Kerstin Kraml, BGM Klaus Falkinger

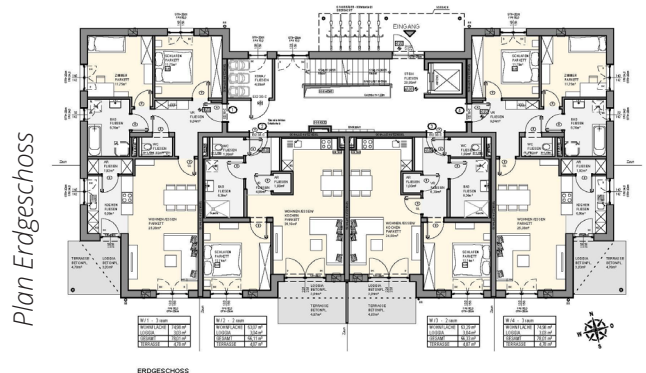
Falls auch du noch im Arbeitskreis mitwirken möchtest, melde dich gerne bei uns am Gemeindeamt oder direkt bei Klaus Falkinger.

Neues Miet- Wohnhaus

Hinter dem „Jungen Wohnen“ Gebäude entsteht ein barrierefreies neues Wohnhaus mit 12 Wohneinheiten zw. 55m² und 77m² auf Miet-Kauf Basis. Die Planungen hierzu sind bereits am Laufen. Voraussichtlicher Baubeginn ist Herbst 2020. Mit den Arbeiten zur Straßenerrichtung auf der Pfarrwiese wird bereits in nächster Zeit begonnen.

Bei Interesse an den Wohnungen kann man sich am Gemeindeamt bereits vormerken lassen. Telefonisch 07282 / 53 55-16 oder per mail an carola.bayer@kleinzell.ooe.gv.at.

Der Plan ist zur detaillierten Ansicht im Schaukasten am Ortsplatz ausgehängt.



Nachruf



Wir nehmen Abschied von Josef Plöderl, der am 22. April 2020 im 84. Lebensjahr von uns ging. Josef wurde am 4. Jänner 1937 als erstes der zwei Kinder von Josef und Cäcilia Plöderl geboren.

Sepp war viele Jahre aktiv im Pfarrgemeinderat - davon war er auch 10 Jahre als Obmann tätig. So war er jahrzehntelang aktiv bei der Musikkapelle Kleinzell tätig und wirkte auch einige Jahre im Vorstand mit. Dem Sportverein stand er jahrelang als Vorstandsmitglied zur Verfügung und vertrat dort die Sektion Stockschiützen. Als langjähriger Gemeinderat, war er ein wichtiger Entscheidungsträger und trug

viel zur positiven Entwicklung der Gemeinde Kleinzell bei.

1979 - 1991 Mitglied im Gemeinderat

1986 - 1991 im Gemeindevorstand

sowie Obmann v. Bauausschuss

Mit 41 Jahren übernahm er den Tischlereibetrieb seines Vater und war ein wichtiger Arbeitgeber für viele Kleinzeller und vor allem auch ein sehr geschätzter Lehrmeister vieler Lehrlinge.

Für viele, die ihn persönlich kannten, war Sepp eine herausragende Persönlichkeit.

Seine Bescheidenheit und seine positive Einstellung zeichneten ihn als ganz besonderen Menschen aus. Er wird von uns allen unvergessen bleiben.

Geschätze Eltern,

wir möchten euch informieren, dass aus derzeitiger Sicht die Sommerkinderbetreuung in Kleinzell für Kinder von 3 - 10 Jahren von 13. Juli bis 4. September 2020 stattfinden wird. Es gibt bereits zahlreiche Anmeldungen, wodurch die Betreuung aus finanzieller Sicht sichergestellt werden kann. Das Projekt wird von den beteiligten Gemeinden großzügig finanziell unterstützt.

Es sind derzeit noch Plätze frei. Ihr könnt euer Kind/eure Kinder noch bis zum

28. Mai 2020 am Gemeindeamt anmelden. Anmeldeformulare liegen am Gemeindeamt, in der Volksschule und im Kindergarten auf. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung nach dem Anmeldeschluss (28. Mai 2020) nicht mehr möglich!

Auf Grund der Corona-Krise steht jedoch zur Zeit noch nicht fest, wie groß die Gruppengröße der betreuten Kinder sein darf. Die Vergabe der freien Plätze erfolgt nach der Reihenfolge

der Anmeldungen. Sollte aufgrund von gesetzlichen Vorgaben kein Platz für euer Kind/eure Kinder verfügbar sein, werdet ihr Anfang Juni darüber informiert.

Die Höhe der Elternbeiträge bleibt wie bereits bekanntgegeben:

für das 1. Kind	€ 60,00/Woche
für das 2. Kind	€ 40,00/Woche
für das 3. Kind	€ 30,00/Woche

Die Kosten für das Mittagessen betragen zusätzlich € 4,50/Portion (bei einer Betreuung bis nach 12:00 Uhr ist das Mittagessen verpflichtend).

Gerade in dieser schwierigen Zeit der Corona-Krise wird es für manche Eltern wichtig sein, für Ihre Kinder eine Betreuungsmöglichkeit in den Sommerferien zu sichern. Wir möchten euch mit diesem Angebot in der Kinderbetreuung unterstützen und freuen uns auf die Anmeldung eurer Kinder!

„Kleinzell erblüht“

Wenn in Kleinzell die Tulpen blühen und die Blumen sprießen, dann weiß man, das Team der Arbeitsgruppe „Kleinzell erblüht“ ist unterwegs.

Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Verena Donner kümmert sich um die Betreuung der Blumenbeete und Blumentröge.

Vielen Dank an die freiwilligen Helfer: Josef und Christine Reinthaller, Rudolf und Barbara Wimmer, Elsa Andexlinger sowie an die Gemeindemitarbeiter Rita und Reini.



REGIONALES BREITBANDKONZEPT GLASFASERAUSBAU

leader-region
donau-böhmerwald
... im Granitland

Das Projekt „Breitbandausbau – schnelles und zukunftsfähiges Internet für alle“ wird weiter fortgesetzt.

Ein kurzer Rückblick auf die Bürger-Infoveranstaltung am 09.03.2020 zeigt, dass die Notwendigkeit für eine leistungsfähige Glasfaseranbindung der einzelnen Haushalte in Kleinzell gegeben ist.

Durch die aktuelle Situation rund um COVID-19 mussten viele Kleinzellerinnen und Kleinzeller ihre Arbeit von Zuhause aus via Homeoffice erledigen. Auch im Privatbereich ist in Zeiten von Ausgangsbeschränkungen eine leistungsfähige Internetverbindung sehr wertvoll, um die sozialen Kontakte aufrecht erhalten zu können.

Da es zur Zeit nicht möglich ist, dass unsere Projektgruppe die fehlenden Interessensbekundungen durch persönliche Hausbesuche einsammelt, wird um Abgabe des beiliegenden Formulars am Gemeindeamt Kleinzell gebeten. Es gibt auch die Möglichkeit, diese Interessensbekundung digital unter **www.donau-boehmerwald.info/breitband-ausbau/** zu betätigen.

Sollten Fragen zum Breitbandausbau bestehen, bitte diese am Gemeindeamt Kleinzell mit eurer Telefonnummer hinterlegen – ein Mitglied des Projektteams wird diese Fragen durch einen Rückruf beantworten.

Die Details zum Breitbandausbau können jederzeit unter www.kleinzell.at/breitband nachgelesen werden.

Um den Glasfaserausbau wirklich starten zu können, muss von mind. 60% der Haushalte eine Interessensbekundung abgegeben werden, um so das Interesse der Kleinzeller Bevölkerung bei möglichen Internet-Providern belegen zu können.

Nur gemeinsam können wir dieses Projekt realisieren!

KOSTENVERGLEICH

herrkömmlich über
Telefonleitung

22,90 € / Monat
8 Mbit/s

Glasfaser/Breitband

einmalige Anschlussgebühren ~300,-
39,90 € / Monat
50-100.000 Mbit/s
Provider UNABHÄNGIG
2 € zzgl. optional für Telefonnutzung



Ablauf und Zeitplan Glasfaser/Breitbandausbau

